

20
24

Lebens-
geschichten

Hilfe zur Selbsthilfe in Afrika von
Lebensgeschichten.com

Jahresbericht Verein Lebensgeschichten



**DU GLÜCKLICH
ICH GLÜCKLICH
WIR GLÜCKLICH**

+41 79 468 69 25

rita@verein-lebensgeschichten.com

www.verein-lebensgeschichten.com

Vorwort der stv. Präsidentin

Liebe Freund/innen und Unterstützer/innen,
was für ein Jahr liegt hinter uns! 2024 war erfüllt von bewegenden Begegnungen, tiefen Eindrücken und vielen kleinen und grossen Wundern. Es berührt mich zutiefst, wie sehr sich unsere Arbeit entfalten darf – mit eurer Hilfe, mit viel Herzblut und mit einem unerschütterlichen Glauben daran, dass Liebe, ein Miteinander und Menschlichkeit die Welt verändern können.

Besonders beglückend war die Entwicklung unseres Projekts Place to be in Südafrika: Immer mehr Kinder finden den Weg in unsere Nachmittagsbetreuung – ein sicherer Ort voller Wärme, Struktur und Freude.

Dank einer grosszügigen Laptopspende aus Kärnten konnten wir zehn Geräte an das Projekt “place to be” in Südafrika übergeben. Christopher, ein IT-Lehrer mit Herz und Fachkompetenz, begleitet nun unsere jungen und junggebliebenen Erwachsenen auf ihrem Zugang zu digitalen Grundkenntnissen.

Ein unvergessliches Highlight war unsere Projektreise nach Südafrika im April/Mai 2024. Gemeinsam mit Werner reiste ich voller Vorfreude und mit vielen Hilfsgütern im Gepäck an. Werner verlegte einen neuen Boden im “place to be”, wir verteilten Hilfsgüter in Form von Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien und Lebensmitteln und durften so viele strahlende Kinderaugen geniessen.

Für Deslin, die Tochter unserer Partnerin Soraya mit ihrer Suppenküche, konnten wir innerhalb weniger Stunden genügend Spenden für einen Drogenentzug in Johannesburg sammeln – ein berührendes Zeichen echter Solidarität.

Ebenso wurde die Fassade unseres Gebäudes durch den Künstler Lutho gestaltet – ein farbenfrohes Kunstwerk, das Hoffnung ausstrahlt.

Ein weiteres Herzensereignis war unsere Benefizveranstaltung in Kärnten, bei der zwölf Künstler/innen ehrenamtlich auftraten. Einer von ihnen malte ein Bild, das für 700 € versteigert wurde – ein Moment, der Herzen berührte und Türen öffnete.

Zum Jahresende reisten Werner und ich nach Uganda, um dort den Grundstein für neue Projekte zu legen. Mehr dazu dann im Jahresbericht 2025.

Ich danke euch allen von Herzen – für eure Spenden, eure Ermutigung, euer Vertrauen. Gemeinsam schreiben wir Lebensgeschichten – voller Sinn, Tiefe und Menschlichkeit.

Mit Dankbarkeit und Liebe

Rita stv. Präsidentin Verein Lebensgeschichten

Über den Verein

Der Verein Lebensgeschichten engagiert sich mit viel Herzblut für Menschen in schwierigen Lebenssituationen – primär durch humanitäre Hilfe und Projekte im Ausland. Unsere Vision ist es, Menschen in Würde, Liebe und Verbundenheit zu begleiten.

Unsere Arbeit basiert auf den drei zentralen Werten:

- Zugang zu Bildung für Kinder
- Zugang zu Nahrungsmitteln und Gesundheitssystem
- Hilfe zur Selbsthilfe

Diese Werte leiten uns in all unseren Aktivitäten und Projekten.

Fakten

Unseren Verein Lebensgeschichten gibt es Stand Mai 2025 einmal in Österreich mit 9 Mitgliedern und einmal in der Schweiz mit 23 Mitgliedern.

Wir sind offen und höchst erfreut, wenn wir noch mehr Mitglieder für unseren Verein finden können, aktive wie passive.

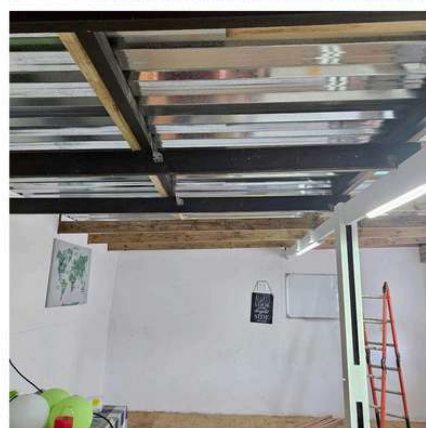
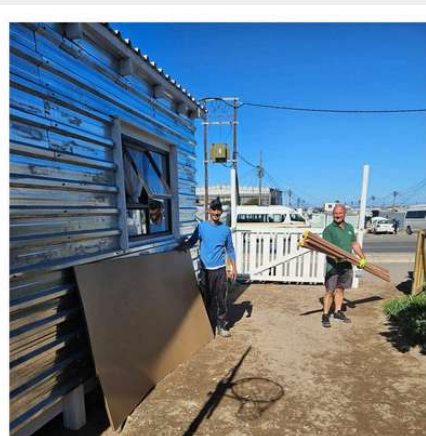


Jahresrückblick 2024 – Unsere Highlights Südafrika – “place to be”

- Starkes Wachstum in der Nachmittagsbetreuung für Kinder ab 2 bis 14 Jahren



- Laptopspende: 10 Geräte ermöglichen Computerkurse für Jugendliche und junge Erwachsene
- Rekrutierung eines engagierten IT-Lehrers
- Renovierung Projekt “place to be”, neuer Boden
- kunstvolle Fassadengestaltung



Hilfsgüter-Verteilung in Hermanus, Südafrika

Auch auf dieser Projektreise im April/Mai 2024 durften wir wieder viele Hilfsgüter verteilen und hatten unzählige schöne und emotionale Begegnungen.



Hilfsgüterverteilung im "place to be" in Hermanus SA

Wunder

Und dann geschehen auch immer wieder diese kleinen Wunder, jene, die nicht mit Worten zu beschreiben sind, jene, die unsere Herzen tief berühren.

März 2024

Fiona, meine Grossnichte und Malin, 12 Jahre alt, hatten ein Schulprojekt. Sie entschieden sich, den Erlös ihrer Verkaufs-Kampagne des Schulprojektes dem Verein Lebensgeschichten zu übergeben. So haben sie fleissig geplant, eingekauft, gebacken, verkauft und zum Schluss noch einen Check gestaltet. Am 14. Mai 2024 durfte ich dann in ihrer Schule in Bonstetten einen Vortrag zu unseren Vereinstätigkeiten halten, da haben mir die 2 Mädels den Check in der Höhe von 360 CHF übergeben!

Wenn Worte fehlen....noch einmal ein herzliches Dankeschön an die beiden! Solche Aktionen lassen meine Zuversicht wachsen und zeigen mir, wie schön wir Menschen sind ❤️.

PS: und nochmal Fiona

Zu Weihnachten 2023 hat das Mädel sich entschieden, auf Weihnachtsgeschenke zu verzichten. Stattdessen haben ihre Paten, Eltern und Grosseltern Geld auf unser Vereinskonto überwiesen! Ein Hoch auf Fiona!



Benefizveranstaltung in Kärnten

12 Künstler/innen traten ehrenamtlich auf. Versteigerung eines Gemäldes für 700 €. Sämtliche Einnahmen in der Höhe von 4'332.10€ fließen direkt in unsere Projekte.



1. Bild vlnr. hinten
Franz Steiner
Hubert Hasenbichler
Werner Otti
Victoria Rindler
McAnn
Brüder für's Leben, Philip
und Dominik
Rita Juri
Werner Juri
Mette Schalleger



An dieser Stelle noch einmal meinen herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.

Finanzen 2024 - Zahlen die bewegen

Aktiven CHF

Postguthaben 29'083.91

Total Aktiven 29'083.91

Passiven CHF

Eigenkapital (inkl. Gewinnvortrag) 16'972.81

Jahresgewinn 2024 12'111.10

Total Passiven 29'083.91

Erfolgsrechnung 2024

Erträge CHF

Patenschaften & Sponsoring 9'461.00

Spenden 7'725.00

Total Ertrag 17'186.00

Aufwendungen CHF

Projektaufwand Uganda 2'724.91

Projektaufwand Südafrika 2'150.02

Verwaltungs- & Informatikaufwand 64.00

Finanzaufwand (z.B. Postspesen) 135.97

Total Aufwand 5'074.90

Jahresgewinn 12'111.10

Im Jahr 2024 konnte der Verein Lebensgeschichten erneut ein sehr erfreuliches Ergebnis erzielen: Der Jahresgewinn beträgt CHF 12'111.10. Dies zeigt nicht nur eine solide finanzielle Führung, sondern auch das kontinuierliche Vertrauen von Spender/innen und Pat/innen. Die Erträge aus Spenden, Patenschaften und Sponsoring summierten sich auf CHF 17'186.00 – ein Zeichen der erfolgreichen Vereinsarbeit und des Engagements für unsere Projekte in Uganda, Südafrika und Lesotho. Mit gezielten Investitionen in die Projektarbeit sowie minimalem Verwaltungsaufwand wurde der Vereinszweck effizient und wirkungsvoll verfolgt.

Den Bericht der Revisionsstelle findest du im Anhang zum Jahresbericht 2024.

Ausblick auf 2025

Für die kommenden 3-5 Jahre haben wir grosse Träume und ehrgeizige Ziele.

Rakai, Uganda:

- Bau einer Schule für 250 Kinder in Rakai, Uganda
- Bau eines Waisenhauses für 100 Kinder in Rakai, Uganda
- Aufbau der Selbsterhaltung und Selbstversorgung in Rakai, Uganda
- Fundraising von ca. 250'000 CHF, wer mithelfen möchte und/oder Ideen hat, bitte gerne melden.



Aktueller Zustand der Schule in Rakai, hier gehen täglich bis zu 250 Kinder zur Schule. Es gibt auch Bilder zum Zustand der 2 Waisenhäuser, 1 für Jungs und 1 für Mädels, das Elend ist in die Mauern geritzt. Mehr dazu dann in der Fundraising Kampagne.

Uganda - Bildung

- Ausbau Bildungs-Patenschaften in Uganda



Ohne unsere Hilfe können viel zu viele Kinder in Uganda nicht in die Schule, weil sie entweder Waisen sind oder die Single-Mutter/Eltern sich das Schulgeld nicht leisten können. Wie schon Nelson Mandela sagte:

"Bildung ist die mächtigste Waffe, die du verwenden kannst, um die Welt zu verändern".

Da setzen wir an und ermöglichen Kindern den Schulbesuch, inkl. Schuluniform und Verpflegung.

Administratives Verein:

- Erlangung der Steuerbefreiung für unseren Verein
- Neuwahl des Vorstands – ein weiterer Schritt, um unsere Vereinsstruktur weiter zu festigen, zu professionalisieren und zu entwickeln.

Um die Steuerbefreiung zu erlangen, muss der Vorstand neu aufgestellt werden. Bis anhin half meine Familie tatkräftig mit, dies ist nun nicht mehr möglich, zumindest nicht in offiziellen Ämtern, da eine Steuerbefreiung damit verunmöglicht wird. Somit haben wir die Ämter mit den zugehörigen Ressorts neu verteilt und werden an der kommenden GV darüber abstimmen.

DANKE, GRAZIE, THANK YOU, MERCI, KIITOS, DANKE, GRAZIE, THANK YOU,

Natürlich gäbe es noch viel mehr zu zeigen und zu erzählen während dieses Rückblickes, jedoch beschränken wir uns auf das Wesentliche und das, was ihr ermöglicht habt mit eurer unglaublichen und wertvollen Unterstützung. Danke auch für all die ermutigenden und kraftspendenden Nachrichten, die uns immer wieder erreichen durch das Jahr, sie geben uns Zuversicht und den Glauben daran, wirklich etwas verändern zu können.

Jeder Franken, jedes Lächeln, jede helfende Hand schreibt Lebensgeschichten mit. Danke, dass ihr Teil davon seid.“

Kontakt

Verein Lebensgeschichten
www.verein-lebensgeschichten.com
rita@verein-lebensgeschichten.com

Generalversammlung 2025

Die Generalversammlung 2025 halten wir physisch wie online ab. Die Einladung findest du im Anhang.

Lebens-
geschichten

Hilfe zur Selbsthilfe in Afrika von
Lebensgeschichten.com



myloviews